



DIE HEUNEBURG 2010



<p>17. – 18. April Anmeldeschluss: 08. April Teilnehmer: min. 4 Personen, max. 8 Personen Kursleitung: Martina Ludwig Kosten: 50,00 Euro pro Person, Material und Färbdroge werden je nach Verbrauch vor Ort bezahlt Bitte mitbringen: robuste, warme, alte Kleidung und Schutzschürze, festes altes Schuhwerk (Achtung Spritzwasser), ein Paar Gummihandschuhe. Optional mitbringen: weiße oder hellbeige Wolle (mindestens 75 % Wollanteil) oder Seide (bis max. 100 g und nicht größer als 50 x 50 cm), Wollstränge sind auch vor Ort käuflich zu erwerben.</p>	<p>Workshop „Färben mit Naturfarben“ Nach dem Erlernen der Grundlagen des Färbens und dem Kennenlernen der zahlreichen Naturmaterialien wie Birkenblätter, Brennnesseln und viele mehr, färben Sie in diesem Workshop zusammen mit der Kursleiterin Wollstränge bzw. Seide in den verschiedensten Farben. Sie werden staunen, welche Farben sich unter unterschiedlichen Bedingungen ergeben.</p>
<p>24. April, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube Zu den Lichtstuben im Freilichtmuseum treffen sich handarbeitsinteressierte Männer und Frauen. Gefragt sind alle Arten von Handarbeiten, es muss nicht unbedingt antike Textiltechnik sein. Sie können häkeln, brettchenweben, zwirnen oder auch die bereits begonnenen Socken fertig stricken. Bringen Sie einfach Ihre Arbeitsmaterialien mit und betreiben Sie in geselliger Runde und historischem Ambiente aktive Handarbeit!</p>
<p>01. – 02. Mai</p>	<p>Frühlingsfest Dieses jährlich wiederkehrende Fest zum Ende des Winters und dem Beginn des Sommers bietet viele Möglichkeiten, sich aktiv mit dem Leben in keltischer Zeit vertraut zu machen. Handwerksvorführungen, rekonstruierte Kleidung und viele Aktionen zum Mitmachen für Groß und Klein machen diese Tage zu einem Erlebnis. Erstmals werden auch eine Keltenfürstin und zwei Keltenprinzessinnen auf der Heuneburg erwartet.</p>
<p>16. Mai</p>	<p>Internationaler Museumstag „Museen für ein gesellschaftliches Miteinander“ Wir führen Sie an diesem Tag mit zahlreichen Spielen durch die Zeiten.</p>
<p>22. Mai, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube siehe 24. April</p>
<p>29. – 30. Mai Anmeldeschluss: 20. Mai Teilnehmer: min. 4 Personen, max. 6 Personen Kursleitung: Karin Freitag Kosten: 60,00 Euro pro Person/Tag 85,00 Euro für beide Tage Das Mitbringen eines eigenen Brenners ist erwünscht.</p>	<p>Workshop „Herstellung von Glasperlen“ Die Grundlagen des Glasperlendrehs werden Ihnen in historischem Ambiente vermittelt. Sie erlernen keltisches Glasperlendrehen am allerdings modernen Brenner. Wie wird eine Perle hergestellt, wie kommen die Muster in die Perle, wie werden die verschiedenen Farben zusammengeschmolzen und vieles mehr lernen Sie in diesem Workshop. Eine individuelle Betreuung für alle Stufen ist möglich, gerne auch Tipps für figürliches Perlen.</p>
<p>02. Juni, 14.00 – 17.30 Uhr Anmeldeschluss: 25. Mai Teilnehmer: min. 10 Personen, max. 15 Personen Kursleitung: Agnes Weiß Kosten: 8,30 Euro pro Kind Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung, Holzbrett und Messer, Trinkbecher</p>	<p>Kinder-Kräuter-Nachmittag (für Kinder ab 7 Jahre) In der Natur wollen wir Kräuter suchen, tasten, riechen, sehen und schmecken. Aus den gesammelten Kräutern werden wir eine Kräutermilch und ein „Gänseblümchenutella“ herstellen, das gleich probiert werden kann. Als Mitbringsel für Zuhause stellen wir ein Badesalz mit Kräutern und Blüten her. Wenn dann noch Zeit übrig ist, basteln wir einen Medizinbeutel.</p>
<p>05. Juni, 14.00 Uhr Kosten: 3,00 Euro Erwachsene zzgl. Eintritt 1,50 Euro Kind zzgl. Eintritt</p>	<p>Führung durch das Freilichtmuseum Führung für Einzelpersonen und Familien ohne Voranmeldung. Bei Gruppenführungen bitten wir um vorherige Anmeldung.</p>
<p>12. Juni, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube siehe 24. April</p>
<p>19. Juni, 17.30 – 23.00 Uhr Anmeldeschluss: 14. Juni Teilnehmer: min. 10 Personen, max. 20 Personen Kursleitung: Agnes Weiß Kosten: 24,00 Euro zzgl. 4,00 Euro Material Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung, Bindedraht, Gartenschere, Trinkbecher, Getränk, Teller, Besteck, Schneidmesser, Holzbrett, Sitzunterlage, 2 bunte Tücher</p>	<p>Heilpflanzen und Rituale zur Sommersonwendfeier (für Frauen ab 16 Jahren) Sommersonwend, die kürzeste Nacht des Jahres und die Zeit des höchsten Standes der Sonne. Die Mitte zwischen zwei Sonnenzyklen ist auch ein Zeitpunkt grundsätzlicher Veränderung. Viele Bräuche sind für diesen Tag bekannt, sehr oft spielen dabei Heilkräuter eine Rolle, z. B. der Beifuß heißt auch Sonnwendgürtel, weil man mit dieser Pflanze umgürtet über das Feuer sprang. Bei der Sonnwendfeier lassen wir ein paar alte Bräuche aufleben, wie das Binden des Sonnwendgürtels und den Sprung über das Feuer. Ebenso beschäftigen wir uns bei einer einführenden Kräuterwanderung mit den Sonnwendkräutern, deren Heilwirkung und ihrer Anwendung. Gestärkt nach einem gemeinsam zubereiteten Kräuterimbiss begeben wir uns auf eine innere Reise. So vorbereitet lassen wir beim abschließenden Ritual am Feuer das Schwere der Vergangenheit hinter uns und sichern das Glück im nächsten Sonnenzyklus.</p>
<p>26. – 27. Juni Anmeldeschluss: 17. Juni Teilnehmer: min. 4 Personen, max. 10 Personen Kursleitung: Martina Ludwig Kosten: 50,00 Euro pro Person Bitte mitbringen: kariertes Papier und Buntstifte, ein Lineal und ein Kugelschreiber, mercerisiertes und gaziertes Baumwollgarn in zwei Farben, ein stabiler Ledergürtel, 15 quadratische Pappbrettchen mit einer Kantenlänge von ca. 4 – 5 cm (sind auch im Museum ausleihbar oder käuflich zu erwerben).</p>	<p>Workshop „Brettchenweben“ Brettchenweben gehört zu den alten, auch in keltischer Zeit belegten Webtechniken, die im Laufe der Jahrhunderte in Vergessenheit geraten sind. Im Kurs erlernen Sie die grundlegende Technik, aus verschiedenfarbigen Strängen Bänder herzustellen, sowie die Technik des „Unendlicheinzug“, mit dem Sie die Brettchen schnell und mühelos bespannen können. Sie werden mit der „Doubleface“-Technik (zweifarbige Weben) beginnen und die Musterentstehung erlernen.</p>
<p>03. Juli</p>	<p>22. Herbstinger Bienenmarkt des Bezirksimkervereins Herberdingen e. V. auf der Heuneburg Alles rund um die Biene: Vorträge, Imkereibedarf, Verkauf von Königinnen und Bienenvölkern, Wettfliegen von Bienen, Aktionsprogramm für Groß und Klein; für das leibliche Wohl ist gesorgt.</p>
<p>10. Juli, 14.00 Uhr Kosten: 3,00 Euro Erwachsene zzgl. Eintritt 1,50 Euro Kind zzgl. Eintritt</p>	<p>Führung durch das Freilichtmuseum Führung für Einzelpersonen und Familien ohne Voranmeldung. Bei Gruppenführungen bitten wir um vorherige Anmeldung.</p>
<p>10. Juli, 19.00 Uhr Eintritt: 5,00 Euro</p>	<p>Musikalische Mundart-Lesung der PEGASUS-RUNDE im Herrenhaus „Des ka jo heiter werda“ Mit den Mundart-Autoren Artur K. M. Bay, Rita Käppeler, Claus R. Müller, Erika Walter.</p>
<p>17. Juli, 14.00 – 17.00 Uhr Anmeldeschluss: 12. Juli Teilnehmer: min. 10 Personen, max. 20 Personen Kursleitung: Agnes Weiß Kosten: 11,00 Euro pro Person Bitte mitbringen: wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk</p>	<p>Alte Heilpflanzen wiederentdeckt Auf den Hängen der Heuneburg wachsen viele alte Heilpflanzen, die sonst nur noch an besonderen Plätzen in dieser Vielfalt gefunden werden. Vieles vom alten Kräuterwissen ist in Vergessenheit geraten. Scharfgarbe, Spitzwegerich und Löwenzahn kennt fast noch jeder, doch wer kennt noch Odermennig, Beifuß und Quendel? Bei einem Wildkräuterrundgang begegnen wir alten Heilpflanzen, erfahren ihre Heilwirkung, ihre Verwendungsweise und ihre Anwendungsmöglichkeiten. Dabei lassen wir altes Kräuterwissen aufleben. Anschließend stellen wir ein Wildkräutersalz zum Würzen von Salaten und Gemüse her. Dazu trinken wir Kräuterlimonade.</p>
<p>24. Juli, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube siehe 24. April</p>
<p>31. Juli – 01. August Anmeldeschluss: 22. Juli Teilnehmer: min. 4 Personen, max. 10 Personen Kursleitung: Frank Trommer Kosten: 120,00 Euro pro Person Bitte mitbringen: unempfindliche Kleidung (Wolle oder Baumwolle, keine synthetischen Fasern – Funkenflug!), festes, geschlossenes Schuhwerk</p>	<p>Workshop „Bronzegießen“ Es geht in diesem Kurs um das Wissen zur prähistorischen Bronzetechnologie und ihren experimentellen Nachvollzug. Bronze – das erste Metall, das von den Menschen seit ca. 4000 Jahren genutzt wird – ist eine Legierung aus Kupfer und Zinn. Nach einer Einführung werden wir uns mit dem Herstellen von Formen für den Guss beschäftigen. Eine einfache Steinform für den Kokillenguss und ein Wachsmodell für einen „verlorenen Guss“ werden die Schwerpunkte des ersten Tages sein. Am zweiten Tag geht es um den Aufbau des Ofens und das Blasebalgsystem. Nach einer Vorführung des Gießverfahrens wird von allen Teilnehmern selber die eigene Form gegossen. Ein Gelingen des Gusses kann nicht garantiert werden.</p>
<p>07. – 08. August Anmeldeschluss: 29. Juli Teilnehmer: min. 4 Personen, max. 12 Personen Kursleitung: Frank Trommer Kosten: 110,00 Euro pro Person Bitte mitbringen: unempfindliche Kleidung (Wolle oder Baumwolle, keine synthetischen Fasern – Funkenflug!), festes, geschlossenes Schuhwerk</p>	<p>Workshop „Schmieden“ Warum nicht auch einmal Schmieden? Nach einem Rückblick in die Geschichte des Schmiedehandwerkes werden wir uns intensiv mit der Werkstatt, den Werkzeugen und dem Material beschäftigen. Neben einer theoretischen Einführung steht natürlich der praktische Umgang mit Feuer, Hammer und Eisen im Vordergrund. Hier werden zuerst einfache Schmiedetechniken wie Längen, Breiten, Absetzen, Abschroten und Spitzenschmieden geübt. Ziel des Kurses ist es, nach Erlernung der Grundfertigkeiten, erste kleinere Schmiedestücke herzustellen – eine einfache Pfeilspitze, ein Feuerschläger, eine Tüllen-Pfeilspitze und ein einfaches kleines Messer.</p>
<p>14. August, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube siehe 24. April</p>
<p>14. August, 14.00 Uhr Kosten: 3,00 Euro Erwachsene zzgl. Eintritt 1,50 Euro Kind zzgl. Eintritt</p>	<p>Führung durch das Freilichtmuseum Führung für Einzelpersonen und Familien ohne Voranmeldung. Bei Gruppenführungen bitten wir um vorherige Anmeldung.</p>
<p>21. – 22. August Anmeldeschluss: 06. August Teilnehmer: min. 5 Personen, max. 12 Personen Kursleitung: Jürgen Junkmanns Kosten: 185,00 Euro Erwachsene 95,00 Euro Kinder (bis 1,50 m)</p>	<p>Workshop „Bogenbau“ Sie wollten sich immer schon einmal einen Bogen selbst bauen? Wir stellen unter fachkundiger Anleitung einen eigenen, leistungsfähigen Bogen von A bis Z selbst her. Es wird ein reiner Holzbogen aus einem Stück Holz gebaut. Außerdem lernen Sie, wie man Holzpfeile mit Knochenspitzen fertigt. Ihre Pfeile befiedern Sie ohne Befiederungsgerät mit Naturfedern. Ihren Bogenrohling aus Hickoryholz bearbeiten Sie selbst mit Raspeln, Feilen, Hobeln, Ziehmessern und Schabern. Schritt für Schritt bauen Sie unter fachkundiger Anleitung Ihren eigenen Bogen.</p>
<p>04. September, 14.00 Uhr Kosten: 3,00 Euro Erwachsene zzgl. Eintritt 1,50 Euro Kind zzgl. Eintritt</p>	<p>Führung durch das Freilichtmuseum Führung für Einzelpersonen und Familien ohne Voranmeldung. Bei Gruppenführungen bitten wir um vorherige Anmeldung.</p>
<p>12. September Eintritt für alle Besucher zum ermäßigten Preis von 2,00 Euro (Besuch eines Museums) bzw. 4,00 Euro (Besuch beider Museen). Führungen sind an diesem Tag kostenfrei.</p>	<p>Tag des offenen Denkmals „Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“ Reisen Sie zurück in die Zeit der Kelten – mit individuellen Rundgängen oder Führungen durch das Freilichtmuseum mit rekonstruierten Bauten aus keltischer Zeit oder spannenden Rundgängen durch das Heuneburgmuseum mit Funden aus jahrelangen archäologischen Ausgrabungen. Als besonderes Highlight bieten wir Ihnen Bronzegussvorführungen an!</p>
<p>18. September, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube siehe 24. April</p>
<p>25. – 26. September Anmeldeschluss: 16. September</p>	<p>Workshop „Herstellung von Glasperlen“ siehe 29. – 30. Mai</p>
<p>09. Oktober, 13.00 – 16.00 Uhr Keine Eintritts- oder Teilnahmegebühren</p>	<p>Lichtstube siehe 24. April</p>